

Pharaonenstuhl

Original Kunstobjekt aus dem Kyborg Institut von D. Harald Alke Alke GmbH Spirituelle Kunst & Magie

In den alten Zeiten des ägyptischen Reiches war es üblich, dem Pharaon einen heiligen Stuhl zu schaffen.

Dieser Stuhl bestand aus einem Alabasterblock mit heiligen Inschriften und Symbolen.

Der Alabasterblock hatte die Form eines exakten Würfels. Seine Kantenlänge entsprach genau der Länge der Unterschenkel des jeweiligen Pharaos.

Der Pharaon saß exakt senkrecht auf diesem Block, ohne eine Rückenlehne, und der Block faßte genau bis unter seine Knie, so daß seine Beine genau in einem rechten Winkel standen und ebenso seine Füße auf der Erde. Der Würfel ist in den Lehren der Eingeweihten ein Symbol des irdischen Reiches. Folglich mußte dieser Pharaonenstuhl für jeden neuen Pharaon neu geschaffen werden, wenn die Beine des Pharaos unterschiedlich lang waren.

Hinter dem Stuhl des Pharaos stand die Statue einer Kobra, die sich aufbäumte bis über den Pharaon und ihren Hals aufspreizte, um ihm Schatten zu gewähren. Sie symbolisierte die aufsteigende Kundalini-Energie, die dem Pharaon diente, damit er den Göttern und seinem Volk dienen konnte.

Wenn der Pharaon auf diesem besonderen Stuhl Platz nahm, channelte er die Götter, denen er diente. Über lange Zeit war Horus der Berater der Pharaonen. Die Energie der Götter floß durch den Pharaon und durch seine Blicke, seine Worte und seine erhobenen Hände in sein Volk, daß in langen Zeremonien vorbei strömte. In diesen Momenten sprachen die Götter zu ihrem auserwählten Volk und belehrten es. Auf diese Weise wurden technische und kulturelle Errungenschaften hervorgebracht, die heute eine Ewigkeit dauern würden.

Mit meinem Pharaonenstuhl habe ich etwas von dieser alten Einweihungsenergie eingefangen. Wir leben heute in ganz anderen Zeiten. Sie erfordern andere Mittel. Wer auf diesem Pharaonenstuhl Platz nimmt, sitzt auf einer massiven Acrylplatte, die leicht mit der Bioenergie des Menschen aufgeladen wird, also mit seiner eigenen. Sie dient der Verstärkung Deiner Energie.

Unter Deinem Sitz befindet sich eine Kristallkugel aus einer erdverbundenen Kristallart, z. B. Jaspis oder Epidot.

Hinter Deinem Rücken befindet sich ein Kristallstab. Er wird Dir helfen, die Kundalini zu aktivieren. Er kann ausgewechselt werden, denn jeder Mensch braucht eine andere Anregung. Über Deinem Kopf ist ein Rahmen, der den Schutz der Kobra symbolisiert und dich von der Außenwelt abschirmt.

Vorn endet der Rahmen in einem Bogen, dem Kopf der Kobra, mit einer Bergkristallkugel. Bereits die alten Fürsten und Päpste trugen in ihren Kronen vorn in der Mitte der Stirn einen Bergkristall. Er fördert die Reinheit des Geistes und den klaren Durchblick. Er kann Dir helfen, in die Vergangenheit, in andere Welten oder in Deine früheren Erdenleben zu schauen. Auf den Rahmen über dem Stuhl kann eine Energiepyramide A gestellt werden. Dann wird diese Anordnung noch wesentlich intensiver in ihrer Kraft.

Der Stuhl ist aus Kupferrohr, dem Element der Venus und vernickelt. Nickel können wir dem Uranus zuordnen. Uranus regierte die Welt, bevor es Menschen gab. Heute steht er für tiefgreifende Veränderungen, für die Rückbesinnung, damit wir klarer voran schreiten können.

Der Pharaonenstuhl ist ein Instrument der Einweihung, der Rückbesinnung auf uralte Werte und Kräfte. Er kann uns helfen, die verborgenen Tore in unserer Seele zu öffnen, um uns selbst in einer weitreichenden, umfassenden Verbundenheit wahrzunehmen, aus der Vergangenheit über die Gegenwart bis hinein in die Zukunft. Schon viele Menschen hatten auf diesem Stuhl Visionen und konnten Fragen klären, um ihr Leben klarer und erfolgreicher zu gestalten.

Wenn zwei Menschen sich auf diesen Stühlen vis-à-vis sitzen, kann es zu tiefgreifenden gemeinsamen Erfahrungen kommen. Es bietet sich an für die Paar-Therapie, um eine Beziehung mit spirituellen Mitteln zu durchleuchten und auf eine neue Basis zu stellen. Ebenso bietet es sich an für die Arbeit von Schüler und Meister, um eine Einweihung zu vollziehen.

In einem esoterischen Fachgeschäft ist der Pharaonenstuhl ebenso ein magischer Anziehungspunkt wie in einem spirituellen Seminarzentrum.

Übungen mit dem Pharaonenstuhl:

Der Pharaonenstuhl ist ein spirituelles Kunstobjekt,
ein Instrument der Einweihung.

Setzen Sie sich mit gerade aufgerichteter Wirbelsäule auf diesen Stuhl.
Legen Sie die Hände locker auf die Oberschenkel.
Atmen Sie ruhig und gleichmäßig.

Den Kopf gerade halten, die Augen sind fast geschlossen,
und Sie sehen schräg vor sich auf den Boden.
Ruhig und entspannt atmen.
Nach einer Minuten die Augen schließen,
und alle bewußten Gedanken gehen lassen.

Tauchen Sie ein in die besondere Energie
von diesem Stuhl mit einer Energiepyramide A!

Wenn innere Visionen auftauchen, einfach nur beobachten und die Bilder entstehen lassen.
Später können Sie diese Visionen auswerten.

Vielleicht gelingt es Ihnen, eine Verbindung zu früheren Erdenleben herzustellen,
in andere Epochen, in denen Sie schon einmal gelebt haben.

Vielleicht erhalten Sie eine mentale Belehrung durch Ihren "Inneren Ratgeber" auf Fragen,
die Sie gerade jetzt bewegen.

Durch die Übungen des Pranayama nach meinem Buch, insbesondere Kapitel 8, können Sie lernen, die
verfügbare Energie wesentlich zu steigern und Ihre sensitive Wahrnehmung auszuweiten.

Licht auf dem Weg wünscht Ihnen D. Harald Alke

Flörsheim, den 28.01.02

Literaturempfehlung:

"Energie für Millionen" - Spirituelle Erfahrungsberichte und Konsequenzen
"Die Stufen des Pranayama" - Das Geheimnis von Atmung und Konzentration
"Energytraining Band 1 und 2" - Kundalini Yoga zur Erweckung des geistigen Menschen
"Kunst & Magie mit edlen Kristallen" - Bedeutung, Wirkung und Anwendung von Kristallen
"Sensitivity Games" - lehrreiche Spiele mit magischen Instrumenten